

Gäste aus Lichtenfels im Felsenbad

Stadträte interessierten sich vor allem für Funktionsweise des Naturbadesees – Laufende Kosten „relativ gering“

POTTENSTEIN

Vom Pottensteiner Bürgermeister Dieter Bauernschmitt und vom Vorsitzenden des Fördervereins Felsenschwimmbad, Konrad Pospischil, ließ sich der Stadtrat Lichtenfels mit Bürgermeister Winfried Bogdahn das Felsenschwimmbad Pottenstein zeigen.

Besonders interessant fand das Lichtenfelser Gremium die Funktionsweise des Naturbadesees. Geplant ist nämlich in Lichtenfels ein Freiluftbecken neben dem bereits bestehenden Hallenbad. Pospischil erklärte die Reinigung des Wassers, die durch rein biologische Maßnahmen wie Filtrierung, Pflanzenwuchs und Bakterien geschehe.

Mit 450 bis 550 Mark Baukosten pro Quadratmeter Wasserfläche müsse man rechnen, so Pospischil. Die laufenden Kosten dagegen seien relativ gering, „man braucht letztendlich ja nur etwas Strom für die Pumpen, die etwa ähnlich viel leisten wie eine Heizungspumpe“.

INFO Einen weiteren Bericht hierzu lesen Sie bitte auf Seite 26, aus der Region.

Über das Pottensteiner Felsenbad informierte sich eine Stadtratsdelegation aus Lichtenfels.

